

# info wolfhausen januar

Schuljahr 19/20



[www.schule-bubikon.ch](http://www.schule-bubikon.ch)



*Bild: Sabine Walker, Wintergarten im Geissbergschulhaus*

Liebe Eltern und Freunde der Primarschule Wolfhausen

Mit grosser Neugier blicke ich auf das neue Jahr 2020 und hoffe, dass es für unsere Schule und auch für Ihre Familie vielversprechende Aussichten bringen wird.

Wir schauen auf ein erfreuliches, spannendes, vor allem aber auch sehr lehrreiches zweites Quintal zurück. Lehrreich war es bestimmt für alle Schüler/innen, davon konnte ich mich bei diversen Schulbesuchen selber überzeugen. Lehrreich waren die kleinen Highlights des Schulalltags oder die grösseren wie beispielsweise Exkursionen, ein Theater oder das Durchführen des Pausenkiosks. Solche Anlässe bieten insbesondere

im Bereich der Sozial- und Lebenskompetenzen immer wieder eine ganze Auswahl an Lernmöglichkeiten und sind deshalb sehr wertvolle Bestandteile eines Schuljahres.

Für das gesamte Schulteam lehrreich – im dem Sinne, dass wir viele „Lehren“ oder vielleicht besser „Erkenntnisse“ daraus ziehen können – war im vergangenen Quartal die Externe Schulevaluation der Fachstelle für Schulbeurteilung. Im November erhielt unsere Schule die mündliche Rückmeldung zu den Evaluationsergebnissen. Wir - und mit uns die Schulpflege - freuen uns über die sehr gute Beurteilung unserer Schule; die acht Qualitätsaspekte wurden fünfmal mit dem Prädikat „fortgeschrittene Praxis“ und dreimal gar mit „exzellente Praxis“ beurteilt. Wir erfüllen damit alle kantonalen Qualitätsansprüche an eine Schule "umfassend", beziehungsweise "beispielhaft". Ganz besonders freuen wir uns über das hervorragende - oder eben beispielhafte - Abschneiden in den beiden Kernthemen "Individuelle Lernbegleitung" und "Qualitätssicherung und -entwicklung".

Die Kernaussage zur individuellen Lernbegleitung lautet:

*Die Lehr- und Fachpersonen unterstützen die Schulkinder im Lernen und eigenständigen Arbeiten äusserst aufmerksam und zielführend. Die Differenzierungspraxis ist sehr vielfältig und gut auf die Lernvoraussetzungen ausgerichtet.*

Die Kernaussage zur Qualitätssicherung und -entwicklung lautet:

*Das Schulteam arbeitet in der Schul- und Unterrichtsentwicklung vorbildlich zusammen und sorgt für eine systematische sowie verbindliche Umsetzung der Entwicklungsvorhaben.*

Das gesamte Rückmelde-Ergebnis macht mich als Schulleiterin natürlich sehr stolz. Der grosse Dank für dieses tolle Resultat gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Schule, welche dieses mit ihrer täglichen Arbeit und ihrem Einsatz ermöglichen. Inzwischen ist der ausführliche, schriftliche Bericht der Fachstelle für Schulbeurteilung (des Kantons Zürich) bei uns eingetroffen. Dieser kann ab sofort mit untenstehendem Link eingesehen werden.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern eine fröhliche Winterzeit. Vielversprechend ist die Aussicht auf Schnee laut dem Wetterschmöcker «Jöri» aus dem Bisisthal. Er prophezeite grüne Weihnachten und dafür im Januar viel Schnee. Lassen wir uns überraschen, ob er Recht behält.

*Herzliche Grüsse, Susanne Semrau, Schulleitung Wolfhausen*

[Bericht der Fachstelle >](#)

## Inhaltsübersicht

---

[Klassenmusizieren](#)

---

[Lehrplan 21 - Konstruieren lernen im](#)

Kindergarten

---

Theater "S'Müllers unterwägs"

---

Pausenkiosk

---

Neuer Schulsozialarbeiter - Deniz Cetin

---

KJM-Infomobil

---

Kultureller Anlass Mittelstufe - "Das tanzende Klassenzimmer"

---

Zündschnur

---

Unser Zivi - Bericht über seinen Einsatz

---

Schulferienbetreuung

---

Referat für Eltern - "elterliche Präsenz"

---

Angebot für Knaben - "Agenten auf dem Weg"

---

Termine

---

## Klassenmusizieren

---

Die beiden 4. Klassen von Reto König und Nino Liesch musizieren einmal pro Woche klassenweise mit Tomislav Baca, einer Lehrperson der Musikschule Zürcher Oberland. Alle Kinder durften für sich ein Musikinstrument aussuchen, welches sie für ein Jahr zum Üben sogar mit nach Hause nehmen dürfen. Bis die Kinder den Instrumenten die richtigen Töne entlocken können und auch das Zusammenspiel für die verschiedenen Stücke harmonisiert, dauert es gut ein halbes Jahr. Gegen Ende des Schuljahres werden die Kinder zu einem richtigen Orchester zusammengewachsen sein. Der Höhepunkt des Projektes wird ein gemeinsames Konzert für die Eltern und Freunde sein.



## Lehrplan 21 - Konstruieren lernen im Kindergarten

---

Im Fachbereich "Mensch, Natur, Gesellschaft" des neuen Lehrplans durfte ich kürzlich eine Kindergruppe beobachten, welche sich mit einem Konstruktionssteckspiel beschäftigte. Die Kinder bauten Flugzeuge und fantasievolle Gebäude aus den farbigen Stäben und Ekelementen. Auf spielerische Art und Weise erwerben sich die Kinder dabei die Kompetenz, Elemente von Konstruktionen bei Bauten und technischen Geräten zu entdecken und modellartig nachzubauen. Dabei suchen und besprechen sie Vermutungen zur Konstruktion und zur Funktionsweise des Materials. Das genannte Steckspiel gehört zu unserer grossen Ressourcensammlung, welche in einem Klassenzimmer untergebracht ist. Dort stehen vielfältige Spiele, Rätsel und Materialien für die verschiedenen Begabungstypen bereit. Die Lehrpersonen können sich für eine Zeitlang Materialien ausleihen oder mit der ganzen Klasse das Ressourcenzimmer besuchen.



## Theater "S'Müllers unterwegs"

---

„S'Müllers unterwegs“, so heisst das Theater, das die 5. Klässler von Yves Rechsteiner und Sibylle Boverat kurz vor Weihnachten aufgeführt haben. Familie Müller gewann bei «Wer wird Millionär» als Hauptpreis eine Reise und begann kurz darauf zu packen. Die Zuschauer durften Familie Müller auf ihrer Schweizerreise begleiten und erlebten dabei

ein multimediales Spektakel. Jede Szene spielte an einem anderen Ort in der Schweiz. Familie Müller begegnete sprechenden Steinböcken auf der Wanderung. Im Zoo erlebten sie einen Pinguintanz. Zu jeder Szene hatten die Kinder passende grosse Bühnenbilder gemalt. Zudem wurden die Szenenwechsel stets musikalisch untermalt, unter anderem mit der Landeshymne. Zusätzlich wurden via Beamer bewegte Bilder auf die Leinwand gespielt. Sogar eine Wanderung aufs Matterhorn wurde gezeigt, welche zusammen mit unserer Informatiklehrperson mittels Greenscreen gefilmt wurde.



## Pausenkiosk

---

Auch in diesem Schuljahr soll das Angebot mit dem Pausenkiosk aufrecht erhalten bleiben, denn so hat es das Schülerparlament beschlossen. Dabei beteiligen sich alle Klassen und bereiten im Abstand von einigen Wochen jeweils eine Verpflegung vor, die zu Selbstkostenpreisen während der Pause verkauft wird. Die 3. Klasse von Andrea Marty hat den Pausenkiosk in der Adventszeit unter ein Motto gestellt. Die Einladung an alle Klassen, die Menükarte und selbst die verschiedenen Backwaren waren in der Form eines Sterns gehalten. Somit passte dieser Pausenkiosk formidabel in die Adventszeit.



## Neuer Schulsozialarbeiter - Deniz Cetin

---

Kurz vor Ende der Sommerferien hat unser verdienstvoller Schulsozialarbeiter Alberto Dell' Erba seine Stelle an der Schule Bubikon gekündigt. Am 4. November 2019 startete sein Nachfolger, Herr Deniz Cetin bei uns. Er stellt sich Ihnen hier gleich selber vor:

Seit anfangs November 2019 arbeite ich als Schulsozialarbeiter an der Primarschule Wolfhausen und an der Sekundarschule Bubikon. Die Stelle war als Stellvertretung für vier Monate bis Ende Februar ausgeschrieben gewesen, doch Ende November habe ich mich entschieden in Bubikon/Wolfhausen zu bleiben. Ich habe mich schnell in den Schulen Bubikon und Wolfhausen wohl gefühlt. Es freut mich schon jetzt, mit beiden engagierten Teams in beiden Schulen zu arbeiten und mich gemeinsam mit dem Lehrpersonal für das Wohl der Schülerinnen und Schüler einzusetzen. Seit 1985 lebe ich in der Schweiz. Ich komme ursprünglich aus dem kurdischen Teil der Türkei. Nachdem mein Vater, der Lehrer war, die Türkei aus politischen Gründen verlassen musste, kamen wir in die Schweiz. Mein Studium als Sozialarbeiter/Sozialpädagoge habe ich 2003 an der Fachhochschule für Soziale Arbeit (heute ZHAW) in Zürich abgeschlossen. Nach vierjähriger Tätigkeit in Zürcher Schulen wechselte ich 2007 nach Winterthur und arbeitete bis September 2019 als Schulsozialarbeiter in Schulkreis Oberwinterthur. Die Schulsozialarbeit ist ein niederschwelliges Angebot innerhalb der Schule. Sie ist lebensweltorientierte Kinder- und Jugendarbeit und argumentiert aus Sicht des Kindes oder Jugendlichen. Sie unterstützt und fördert Jugendliche in ihrer Sozialisation und Integration. Für mich als Schulsozialarbeiter ist es wichtig, dass sich alle Schülerinnen und Schüler in ihrem

Schulhaus wohl fühlen, damit sie sich optimal weiterentwickeln können. Wenn sie sich aufgrund ihrer persönlichen oder sozialen Probleme nicht wohl fühlen, kann dies zu negativen Auswirkungen sowohl auf das Klassenklima als auch auf das Arbeits-, Lern- und Sozialverhalten führen. Ich möchte mit meiner Tätigkeit dazu beitragen, Schülerinnen und Schüler in ihrer Selbst- und Sozialkompetenz zu stärken. Dabei gehe ich systemisch- und lösungsorientiert vor. Vereinfacht erklärt heisst das, dass wir den Kindern helfen, ihre eigenen Lösungen für ihre Probleme zu finden, wie eine «Hebamme» oder Geburtshelferin. Die Kinder kennen ihre Lebenswelt besser und wissen auch, welche Lösungen für ihre Anliegen richtig sind. Als Schulsozialarbeiter zeigen wir den Weg dorthin. Natürlich stehe ich auch für die Anliegen der Eltern und Erziehungsberechtigten zur Verfügung. In meiner Freizeit beschäftige ich mich mit sozialen und politischen Anliegen benachteiligter Menschen in unserer Gesellschaft. Ich lese sehr gerne und bin sportlich aktiv. Ich mache sehr gerne Velotouren, laufe Halbmarathons und im Winter fahre ich gerne Snowboard. Ich freue mich auf meine neue berufliche Herausforderung in Wolfhausen und Bubikon. Die Bubiker und Wolfhausener mögen sich wahrscheinlich daran gewöhnt haben; aber wenn das Wetter schön und klar ist, ist der Blick auf den Bachtel und vor allem auf die Glarner Berge sehr faszinierend. Auf diese schöne Aussicht freue ich mich jedes Mal.

*Autor: Deniz Cetin*

[Schulsozialarbeit >](#)

## KJM-Infomobil

---

In der Zeit vom 15. bis 20. Januar 2020 gastiert das Infomobil von «Kinder- und Jugendmedien Zürich» bei uns auf dem Pausenplatz. Das Infomobil ist schon seit 1982 in Form eines umgebauten Lastwagenanhängers auf Tour. Im beheizbaren Bücherwagen, der einer ganzen Schulklasse Platz bietet, können die Kinder in 800 Neuerscheinungen schmökern. Das breite Angebot an Bilderbüchern, Kinder- und Jugendromanen, Comics und Sachbüchern spricht alle Altersstufen an und wird jeweils im Herbst durch Neuerscheinungen ersetzt. Die Favoriten der Kinder aus jeder Klasse werden für die Gemeindebibliothek angeschafft.

[KJM Infomobil >](#)

## Kultureller Anlass Mittelstufe - "Das tanzende Klassenzimmer"

---

Beim diesjährigen kulturellen Anlass für die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufen verwandelt sich das Klassenzimmer in einen Tanzsaal. Am 20. und 21. Januar 2020 besucht uns die Berner Tänzerin, Choreografin und Tanzpädagogin Lucía Baumgartner.

Sie hat bereits viele Kulturprojekte, Tanzprojekte oder bewegten Unterricht mit Kindern und Jugendlichen in Schulen realisiert. Einerseits kann der angeborene Bewegungsdrang in «geordnete Bahnen» gelenkt werden, andererseits sollen eher zurückhaltende Kinder zum verspielten Bewegen motiviert werden. Dadurch steigen Aufmerksamkeit und Konzentrationsfähigkeit, was sich positiv auf die Lernatmosphäre auswirkt. Tanzen als Ausgleich zur Kopfarbeit wird so zu einem bereichernden Erlebnis.



## Zündschnur

---



Im kommenden Frühjahr findet die "Zündschnur" bereits zum dritten Mal statt. Bei diesem Begabungs- und Begabtenförderungsprogramm dürfen die Kinder der Primarschule erneut aus einem breiten Angebot etwas auswählen, was sie interessiert und wo sie ihre Begabungen sehen.

Bereits nach den Sportferien werden die Kinder wieder eine kleine Broschüre erhalten, die

sie mit nach Hause nehmen dürfen, um sich für ein Wochen-Angebot zu entscheiden. Das Projektangebot wird sehr ähnlich wie im letzten Jahr ausfallen. Aufgrund der Auswertung der letzten Zündschnur haben wir es ein wenig angepasst und optimiert. Vor allem für die Unterstufe ist das Angebot breiter geworden und deckt nun fast alle 9 Intelligenzen nach Gardner ab. Das Projekt beginnt mit dem Kickoff-Tag am Donnerstag, dem 30. April 2020. Bitte beachten Sie, dass an diesem Tag der Unterricht für alle Kinder der Primarschule am Vor- und am Nachmittag stattfindet. Die eigentliche "Zündschnurwoche" findet dann vom 11. bis am 15. Mai 2020 statt. In dieser Woche haben alle Kinder den folgenden gleichen Stundenplan:

Montag bis Freitag morgens Unterricht von 8:15 Uhr bis 11:45 Uhr und am Montag-, Dienstag- und Donnerstagnachmittag Unterricht von 13:30 Uhr bis 15:05 Uhr.  
Der Freitagnachmittag ist für alle Kinder schulfrei.

## Unser Zivi - Bericht über seinen Einsatz

---

Es sind schon knapp viereinhalb Monate meines Zivildiensteinsatzes in der Schule in Wolfhausen vergangen. Ich durfte in dieser Zeit bereits viele spannende Momente erleben und konnte verschiedenste Aufgaben erfüllen. Zu meiner Tätigkeit gehören vielfältige Aufgaben, die von Lehrerunterstützung bis zur Leitung einzelner Aufgaben reichen. Ich begleite über die Woche hinweg Schülerinnen und Schüler unterschiedlichster Altersstufen in ihrem Schulalltag. Im Kindergarten gehört das Spielen zum Alltag, zudem begleite ich die Klasse bei ihren Ausflügen in den Wald. Auch beim Turnen bin ich mit dabei. Neben den Kindergartenklassen begleite ich Schülerinnen und Schüler der 1. – 6. Klasse. Dabei bin ich in verschiedenen Fächern unterstützend tätig und helfe auch in der Aufgabenstunde und der Nachhilfe mit. Wenn am Abend jeweils keine Lektionen mehr stattfinden, unterstütze ich die Lehrpersonen oder das Sekretariat mit dem Erledigen kleinerer Aufgaben. Am Mittwochnachmittag und in den Schulferien, wenn kein Unterricht stattfindet, bin ich im Unterhalt der Gemeinde Bubikon tätig. Auch dort erfülle ich diverse Aufgaben. Mein Zivildiensteinsatz macht mir sehr viel Spass und ich habe grosse Freude an der Arbeit mit den Kindern. Ich kann diese Möglichkeit des Zivildienstes nur weiterempfehlen.

*Autor: Dominic Volk*

## Schulferienbetreuung

---

Erfreulicherweise nehmen die Anmeldungen seit Frühling 2019 zu. Diese positive Entwicklung sowie die guten Rückmeldungen von Eltern und Kindern zeigen uns, dass eine Weiterführung dieses Angebotes wichtig ist. Da es aufgrund der kürzlich erfolgten Auswertung noch verfrüht ist, das Projekt abschliessend zu beurteilen befürwortet die Schulpflege die Verlängerung des Pilotprojekts bis und mit Herbstferien 2021. Die Schulpflege ist überzeugt, dass das Angebot noch stärker genutzt wird.

Das Anmeldeformular bis und mit Frühlingsferien 2021 wird demnächst auf der Webseite der Schule aufgeschaltet. Für Fragen steht Ihnen die Abteilung Bildung gerne zur Verfügung.

Schulpflege Bubikon

[Schulferienbetreuung Anmeldeformular >](#)

## Referat für Eltern - "elterliche Präsenz"

---



### Elternmitwirkung Wolfhausen

Ganz herzlich lädt der Elternrat Sie zu einem Referat ein. Am Donnerstag, 2. April 2020 wird Frau Adrian von Pro Juventute Sie in die Thematik der "elterlichen Präsenz" nach Haim Omer einführen.

Der Flyer folgt demnächst.

Als Schulleiterin bin ich hocheifrig, dass es gelungen ist, ein solches Referat zu organisieren. Seit mehreren Jahren handeln wir an unserer Schule bei Vorfällen oder bei sozialen Herausforderungen in der Klasse nach der Pädagogik von Haim Omer. Es geht darum, vom herkömmlichen und weit verbreiteten Handeln und Reagieren mit Strafen wegzukommen, hin zu grösserer Präsenz und wachsamer Sorge durch die Lehrpersonen und Eltern.

Gerne lege ich Ihnen diesen Anlass ans Herz. Der Elternrat und ich freuen uns, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

[Homepage Elternmitwirkung >](#)

## Angebot für Knaben - "Agenten auf dem Weg"

---



**MFM - Projekt®**  
Mission For Men

Auch dieses Jahr organisiert die Elternmitwirkung wiederum einen Aufklärungskurs für Knaben. Dieser wird am Samstag, 16. Mai 2020 durchgeführt. Am Vorabend findet der dazu gehörende Vortrag für die Eltern statt.

### **Der Workshop für die Knaben: "Agenten auf dem Weg"**

Die Jungs werden auf spielerische Weise mit den körperlichen Veränderungen in der Pubertät vertraut gemacht. In einem Abenteuerspiel machen sie sich als Spezialagenten in der Rolle der Samenzellen auf die Reise durch den männlichen und weiblichen Körper. Dabei erleben sie das Heranreifen der Samenzellen im Hoden, besuchen ein Spezialausbildungscamp und erhalten die Ausrüstung für einen Geheimauftrag. Über weitere Stationen gelangen sie schliesslich in das Land des Lebens, wo die Siegersamenzelle am Ende der Mission eine Eizelle befruchtet und neues Leben entsteht. Hier erfahren sie auch, warum Mädchen eine Blutung und einen immer wiederkehrenden Zyklus haben.

### **Vortrag für die Eltern: "Wenn Jungs zu Männern werden"**

Neben Informationen über den Workshop für die Jungs erwartet Sie ein neuartiger Blick auf die spannenden Vorgänge im Körper von Jungs während der Pubertät. Sie werden ermutigt und unterstützt, ihren Söhnen einen positiven Zugang zu ihrem Körper zu vermitteln. Die Erfahrung zeigt, dass die Jungs mehr vom Workshop profitieren, wenn sich auch die Eltern vorgängig mit dem Thema auseinandersetzen und den Kursleiter kennen.



[Weitere Informationen und Anmeldung >](#)

## Termine

---

Auf unserer Schulhomepage werden die Termine laufend aktualisiert.

[Schulagenda >](#)

## Kontakt Schulleitung

Primarschule Wolfhausen

Susanne Semrau

Schulhaus Geissberg

Schulstrasse 11

8633 Wolfhausen

Telefon: 055 253 35 10

[www.schule-bubikon.ch](http://www.schule-bubikon.ch)

[sl.primar.wolfhausen@schule-bubikon.ch](mailto:sl.primar.wolfhausen@schule-bubikon.ch)

[Newsletter abmelden](#)